Dorfentwicklung im ländlichen Raum

Projektideen für die dorfbelebende Umnutzung

Bewerbungsbogen

Anmeldung von Projektideen

# Informationen zum Projekt

## Ausgangslage

Ländliche Gemeinden stehen heute vor vielfältigen Herausforderungen wie Abwanderung, Schliessung von Dorfläden und Gasthöfen oder Umnutzung wertvoller Bausubstanz. Gleichzeitig bieten sich ihnen mit dem aktuellen Trend zum dezentralen Arbeiten, Coworking und Homeoffice auch Chancen.

Hier setzt das Projekt an: Die Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM unterstützt fünf ländliche Gemeinden oder Hügel- und Berggebiete bei der Ansiedlung wertschöpfender Nutzungen und der Umnutzung des Bestands.

Gesucht sind Gebäude mit Umnutzungspotenzialen oder Nutzungsideen für bestehende identitätsstiftende Bauten. Falls noch keine konkreten Nutzungsideen existieren, kann die Regionalkonferenz dabei helfen, tragfähige, wertschöpfende Nutzungskonzepte zu erarbeiten und diese Nutzungen vor Ort anzusiedeln.

## Projektziele

Mit dem Projekt «Dorfentwicklung im ländlichen Raum» knüpft die RKBM an ihr erfolgreiches Pilotprojekt [«Innenentwicklung – Potenziale aktivieren!»](https://www.bernmittelland.ch/de/themen/raumplanung/projekte/innenentwicklung.php) an. Ziel des neuen Engagements ist die Entwicklung und Unterstützung von Projekten, die Dörfer beleben, Innenentwicklung umsetzen und bauliche Identitätsträger erhalten.

## Anforderungen an die Projektideen

Damit ein Projekt förderfähig ist, muss es einen Kümmerer oder eine Kümmerin in der Gemeinde selbst geben – in der Person des Gemeindeschreibers, der Bauverwalterin oder des zuständigen Gemeinderats. Die Projektidee soll im Gemeinderat abgestützt sein. Bei wertvoller Bausubstanz soll die Bereitschaft zum Erhalt und zur Berücksichtigung baukultureller Fragen bestehen. Für die angedachten Nutzungen gibt es einen lokal nachgewiesenen Bedarf oder die Absicht, einen solchen mit der Bevölkerung zusammen zu erheben. Die zukünftigen Nutzungen sollen einen Beitrag zur Belebung des Dorfes darstellen und der lokalen Bevölkerung vor Ort nutzen. Bei Gebäuden in Privateigentum wird vorausgesetzt, dass die Privateigentümerschaft mit im Boot ist.

# Fragebogen Projektidee

**Allgemeine Hinweise:**

* Wenn Sie aus Ihrer Gemeinde unterschiedliche Gebäude mit Umnutzungen anmelden möchten, reichen Sie *pro Projekt einen Fragebogen* ein.
* Wenn Sie ein Gebäude umnutzen möchten, aber zukünftig mehrere Nutzungen im Gebäude beibehalten wollen, reichen Sie *einen* Fragebogen ein und zählen die verschiedenen Nutzungen unter «Gewünschte Nutzungen» auf.
* Wenn Sie eine Umnutzung eines zusammenhängenden Gebietes mit mehreren Gebäuden, inkl. öffentlichem Raum etc., anmelden möchten, reichen Sie *einen* Fragebogen ein.
* Geben Sie auch Projekte an, die sich erst im groben Ideenstadium befinden – sofern im Gemeinderat Einigkeit darüber herrscht.
* Um den Planausschnitt des Gebiets zu verlinken, gehen Sie auf [**webgis-rkbm.ch**](https://www.webgis-rkbm.ch/?lang=de&basemap=av_sw&blop=1&x=2607500.0000002&y=1194999.9998484&zl=3&hl=0&layers=) und benutzen unter «Werkzeuge»/«Zeichnen» das Polygon. Das Polygon lässt sich mit Doppelklick abschliessen. Dann klicken Sie «Speichern als URL» und kopieren den Link aus der Browserzeile (siehe Beispiel unten) unter Standort-Adresse (siehe unten).
* Um das Objektblatt Bauinventar zu finden, gehen Sie auf [**maps.apps.be.ch**](https://www.map.apps.be.ch/pub/synserver?project=a42pub_bauinv&userprofile=geo&client=core&language=de), wählen das Gebäude an und öffnen das am unteren Bildschirmrand angezeigte PDF. Bitte kopieren Sie die Browserzeile unter Objektblatt Bauinventar (siehe unten).

## Beschreibung Projektidee

##### Projektname (z. B. Umnutzung Gasthof Ochsen)

##### Standort-Adresse (Planausschnitt verlinken oder beilegen, siehe Beispiellink)

<https://www.webgis-rkbm.ch/?lang=de&basemap=google_hybrid&blop=1&x=840027.59664603&y=5925522.1237901&zl=18&hl=0&rl=3kmGg756rDzJ60dc911934499>

##### Objektblatt Bauinventar (sofern vorhanden, siehe Beispiellink)

<https://apps.dynasphere.de/0001/report/rep_OBJEKT_bauinventar_221974.pdf>

##### Beschreibung des Projekts und wichtigste Herausforderungen (so genau es geht)

##### Name und Adresse Eigentümerschaft

##### Zeitplan/Stand des Projekts

Beispieltext: Historisches Schulhaus, Schulklassen ziehen aus 1/2022, Sanierung geplant bis Mitte 2022, Umnutzung ab Herbst 2023.

##### Gewünschte Nutzung

Heutige Nutzung:

Künftige gewünschte Nutzung(en):

Bestehen Nutzungs*ideen*? (welche?, grob)

Nutzungsvorstellungen bereits erhärtet? (ja/nein)

Bedarf bekannt, in der Bevölkerung abgestützt, marktfähig? (ja/nein)

Soll künftige Nutzung im Projekt erarbeitet/verifiziert werden? (ja/nein)

Ab wann könnte eine neue Nutzung frühestens «einziehen»? (Jahr)

##### Eigentümerschaft und zukünftige Betreiberin

Gemeindeeigentum? (ja/nein)

Eigentümerschaft bereits mit im Boot? (ja/nein)

##### Zukünftige Betreiberin

Ist die Betreiberin der zukünftigen Nutzung bekannt? (ja/nein)

Wer ist es (z. B. Gemeinde, Verein xyz, Gastwirt xyz, Kindertagesstätte xyz, Village office)?

Möchten Sie einen Interessenten/Interessentin zusammen mit der RKBM suchen? (ja /nein)

## Die Projektidee in Kürze

##### Art der Projektidee (Mehrfachnennungen möglich)

Umnutzung wertvoller Bausubstanz

Zur Umnutzung auch Gebäudesanierung nötig

Umnutzung Teilgebiet des Dorfes

Gewünschte Nutzung bekannt

Nutzung soll mit der RKBM zusammen erarbeitet werden

Bedarf Umgestaltung öffentlicher Raum Umgebung vorhanden/geplant

Gebäude/Gebiet ist Gegenstand der gegenwärtigen Ortsplanungsrevision

Umnutzung bedürfte neuer Teilrevision/Bevölkerungsabstimmung

Weitere:

##### Hintergrundinformationen

Wahl des Gemeinderats im Jahr:

Ortsplanungsrevision beendet im Jahr:

Zonenplanänderung für Umnutzung notwendig (ja/nein)

Gemeindeabstimmung über Zonenplanänderung im Jahr

Möglicher Anteil Eigenleistungen Gemeinde (in CHF)

## Kontakt und Beteiligte

##### Kümmerer/in in der Gemeinde

Name:

Vorname:

Funktion:

Adresse:

Telefonnummer:

E-Mail:

Weitere Beteiligte seitens der Gemeinde:

##### Wer ist sonst noch am Projekt/an der OPR beteiligt?

Eigentümerschaft:

Bauherrschaft:

Investor/in:

Planer/in:

Architekt/innen:

Generalunternehmung:

Andere:

# Einreichung und Auskünfte

Wir bitten Sie, den ausgefüllten Fragebogen bis am **31. August 2021** per E-Mail einzureichen:

Regionalkonferenz Bern-Mittelland  
Bereich Raumplanung  
Holzikofenweg 22  
Postfach   
3001 Bern  
[raumplanung@bernmittelland.ch](mailto:raumplanung@bernmittelland.ch)  
031 370 40 70

Für Auskünfte steht Ihnen die Fachbereichsleiterin Raumplanung, Andrea Schemmel, gerne zur Verfügung.